



AUSSCHREIBUNG

Endrunde der Verbandspokalspiele für Damen- und Herren - Mannschaften am 10. / 11. Mai 2003 in 64331 Weiterstadt-Gräfenhausen

- SCHIRMHERR:** Peter Rohrbach, Bürgermeister der Stadt Weiterstadt
- AUSRICHTER:** TTV Gräfenhausen/Schneppenhausen
- GESAMTLEITUNG:** Heinz Rohm, Ressortleiter Juniorsport und Joachim Drews, komm. Ressortleiter Mannschaftssport
- OBERSCHIEDSRICHTER:** wird vom Schiedsrichterausschuss benannt
- TURNIERLEITUNG:** Mitglieder des ausrichtenden Vereins
- SCHIEDSGERICHT:** die anwesenden Mitglieder des Spielausschusses
- SCHIEDSRICHTER:** stellen die teilnehmenden Mannschaften
- SPIELLOKAL:** Sporthalle Gräfenhausen, Darmstädter Landstraße,
64331 Weiterstadt-Gräfenhausen, (Telefon: 06150/50115)
- ANREISE:** Aus dem Norden kommend A 5 Richtung Darmstadt, Ausfahrt Weiterstadt, dann rechts Richtung Darmstadt, nach ca. 700 m an der Ampel links Richtung Gräfenhausen, ca. 4 km geradeaus, am Ortseingang rechts, dann noch ca. 500 m auf der rechten Seite.
(siehe auch unter www.ttv-gs.de, → Veranstaltungen)
- SPIELTERMINE:** **Samstag, 10. Mai 2003**
Sonntag, 11. Mai 2003
- ZEITPLAN:** siehe Seite 3
Die Spiele werden nach Aufruf festgelegt. Die Meldung zu den einzelnen Konkurrenzen hat **spätestens** eine halbe Stunde vor dem angesetzten Spieltermin zu erfolgen
- TISCHE:** 16 Tische Joola
- BÄLLE:** Donic weiss* * *
- TEILNEHMER:** werden im offiziellen Organ des HTTV bekannt gegeben.
- STARTGELD:** je Mannschaft € 10,00 per Einzug/Rechnung
Für alle Teilnehmer der Verbandspokal – Endrunde wurde bzw. wird das Startgeld durch die Geschäftsstelle des HTTV erhoben.
- STARTBERECHTIGUNG:** Die Startberechtigung ist gem. der Pokalspielordnung des HTTV gleichzeitig eine Startverpflichtung. Sie ergibt sich aus der WSO 7.2 Tritt eine Mannschaft nicht an, wird sie gem. Ziffer 2.2.4.14 der Strafordnung bestraft.



Joachim Drews
komm. Ressortleiter Mannschaftssport
Mäuerstraße 4
36381 Schlüchtern
☎ (0 66 61) 7 13 85
📠 (0 66 61) 7 13 28
✉ joachim@ejdrews.de

AUSTRAGUNGSMODUS:

1. Gespielt wird im KO-System, getrennt nach Spielklassen gem. der Pokalspielordnung (Ziffer 7 WSO) des HTTV und den Regeln der ITTF in der Fassung des DTTB.

AUFSTELLUNG:

2. Eine Mannschaft besteht aus drei bis fünf Spielern, von denen jeweils drei in den Einzelspielen eingesetzt werden dürfen. Der auf dem gültigen Mannschaftsmeldebogen bestplatzierte Spieler einer Mannschaft ist an Platz 1 aufzustellen. Die weitere Aufstellung der Plätze 2 und 3 ist frei wählbar. Die Doppelpaarung braucht der Mannschaftsführer jedoch erst nach den ersten drei Einzelspielen zu benennen (Ziffer 4.2.1.3 WSO).
Der Vereins-Mannschaftsmeldebogen der Rückrunde 2002/03 und aktuelle Spielberechtigungsliste ist vorzulegen. Die Mannschaftsaufstellung und die Spielberechtigungsliste ist bei der Turnierleitung abzugeben.

DURCHFÜHRUNG:

3. Um einen zügigen Ablauf zu gewährleisten, ist der Leiter der Verbandspokalspiele in Verbindung mit dem OSR berechtigt, einen Mannschaftskampf auf **zwei Tischen** anzusetzen (Ziffer 7.1.5 WSO). Der entsprechenden Aufforderung ist Folge zu leisten.

AUSLOSUNG:

4. Die **Auslosung** erfolgt vor Beginn jeder Konkurrenz ohne jegliche Setzung. Erforderliche Vorspiele sowie Freilose der ersten Durchgänge wurden bereits durch den Spielausschuss ausgelost. Jede neue Runde wird mit den im Wettbewerb verbleibenden Mannschaften neu ausgelost. Diese Auslosung erfolgt ebenfalls ohne Setzung (Ziffer 7.2 Abs. 7 WSO).

Ehrung u. Qualifizierung:

5. Die **Siegermannschaften** der einzelnen Spielklassen erhalten Pokale. Urkunden erhalten in den Wettbewerben (Klassen) mit mindestens 8 Teilnehmern die ersten vier, mit weniger als 8 Teilnehmern die ersten zwei Mannschaften. Die Verbandspokalsieger der Damen und Herren der Regional- und Oberligen sind hessische Pokalmeister.
6. Bei den **4. Offiziellen Deutschen Pokalmeisterschaften** für untere Spielklassen der Damen u. Herren vom 29.05. – 01.06.2003 in Worms sind die Siegermannschaften der Hessenliga, Bezirksoberrliga und der Kreisliga Damen u. Herren startberechtigt. Die Ausschreibungen werden bei den Verbandspokalspielen ausgehändigt.

IMBISS:

Für Speisen und Getränke sorgen die Ausrichter.

ALLGEMEINES:

Es darf nur in Turnschuhen mit hellen Sohlen gespielt werden!

Auf Wertsachen ist selbst zu achten, der Ausrichter haftet nicht bei Beschädigung oder Verlust!

QUARTIERE:

Eventuelle Quartierwünsche können an folgende Adressen gerichtet werden:

Hotel Zum Löwen, Darmstädter Landstraße 11, Gräfenhausen, Telefon

(0 61 50) 5 10 25, Gästehaus Roth, Falltorstraße 9, Gräfenhausen, Telefon

(0 61 50) 5 00 10

(weitere Adressen unter www.ttv-gs.de → Veranstaltungen)

Der Spielausschuss behält sich Änderungen der Ausschreibung vor.

Ich wünsche allen Mannschaften eine gute Anreise und den Spielen einen sportlich fairen Verlauf.

Elm, im März 2003

Mit freundlichen Grüßen

gez. Joachim Drews



Zeitplan

Endrunde der Verbandspokalspiele für Damen- und Herren- Mannschaften am 10. / 11. Mai 2003 64331 Weiterstadt-Gräfenhausen

Samstag, 10. Mai 2003

09.00 Uhr	<u>Hallenöffnung</u>
10.00 Uhr	2. Kreisklasse Herren 3. Kreisklasse Herren 1. Kreisklasse Damen 1. Kreisklasse Herren Verbandsliga Damen
12.00 Uhr	Hessenliga Damen Hessenliga Herren
14.00 Uhr	Kreisliga Damen Kreisliga Herren

Sonntag, 11. Mai 2003

09.00 Uhr	<u>Hallenöffnung</u>
10.00 Uhr	Bezirkssklasse Damen Bezirkssklasse Herren Bezirksliga Damen Bezirksliga Herren Verbandsliga Herren
12.00 Uhr	Regional- u. Oberliga Damen Regional- u. Oberliga Herren
14.00 Uhr	Bezirksoberliga Damen Bezirksoberliga Herren